

Rauchmelder können Leben retten

Brandtote sind meist Rauchtote

Täglich verunglücken in Deutschland, statistisch gesehen, bei Bränden zwei Menschen tödlich. Die Mehrheit stirbt jedoch nicht an Brandverletzungen, sondern an den Folgen einer Rauchvergiftung. Besonders hoch ist die Gefahr in der Nacht, da während des Schlafs der Geruchssinn nicht funktioniert und bereits das Einatmen einer Lungenfüllung mit Brandrauch zum Tod führen kann. Zwei Drittel aller Brandopfer werden nachts im Schlaf, in der Regel zwischen 20:00 und 06:00 Uhr, überrascht.

Rauchmelder als Lebensretter

Da eine Rauchvergiftung bereits nach zwei Minuten tödlich sein kann, ist ein Rauchmelder die sicherste und effizienteste Lösung in Ihrer Wohnung um Leben zu retten. Der Rauchmelder warnt durch seinen lauten Alarm auch im Schlaf vor Brandgefahr, so bleibt genügend Zeit sich und seine Familie in Sicherheit zu bringen und die Feuerwehr unter der Nummer 112 zu alarmieren.

Der Einsatz von Rauchmeldern wird deshalb von allen deutschen Brandschutzdienststellen im Rahmen von Aufklärungskampagnen dringend empfohlen.

Funktion von Rauchmeldern

Die Sensoren des Rauchmelders arbeiten nach dem optischen Prinzip, d.h. in der Messkammer werden regelmäßig Lichtstrahlen ausgesendet, die im Normalzustand nicht auf die Fotolinse treffen.

Bei Eintritt des Rauchs in die Rauchmesskammer werden die ausgesendeten Lichtstrahlen gestreut und auf die Fotolinse abgelenkt. Das so erkannte Rauchsignal löst den lauten Alarmton aus.

Die meisten Rauchmelder sind Batteriebetrieben. Wenn die Batterie ausgetauscht werden muss, ertönt einen Monat lang regelmäßig ein Warnsignal.

Testen Sie die Funktion Ihres Rauchmelders alle drei Monate mit Hilfe der Prüftaste.

Kauf von Rauchmeldern

Rauchmelder kann man im Elektrofachhandel, bei Sicherheitsunternehmen, Brandschutzfirmen und im Handel erwerben.

Darauf sollten Sie beim Kauf achten

- verwenden Sie nur optische Rauchmelder (Rauchmelder mit radioaktiven Präparaten sind in Deutschland nicht zugelassen),
- empfehlenswert sind batteriebetriebene Rauchmelder – sie bleiben auch bei Stromausfall funktionsfähig,
- das VdS-Zeichen steht für Sicherheit und Qualität.

Installation von Rauchmeldern

Rauchmelder gehören an die Decke, in die Raummitte und können mit Schrauben und Dübeln welche zusammen mit dem Gerät geliefert wurden, einfach montiert werden.

Der Mindestschutz ist dann gewährleistet, wenn im Flur jeder Etage ein Rauchmelder angebracht ist.

Achtung! Um Fehlalarme zu vermeiden, sollte darauf geachtet werden, dass Rauchmelder nicht in Räumen eingesetzt werden, in denen Wasserdampf oder eine hohe Staubbelastung vorkommen.

Weitere Informationen unter: www.rauchmelder-lebensretter.de